



PRESSEMITTEILUNG

Spektakuläre Oldtimer-Bus Bergung

Mercedes-Benz Omnibus nach 50 Jahren aus dem Wald befreit

In einer aufwendigen Aktion wurde ein Mercedes-Benz Omnibus aus Baujahr 1951, Typ O 3500 mit einem Kässbohrer-Aufbau, geborgen. Tino Ertel und Thomas Turnwald von den Bavarian Pickers haben den Bus entdeckt und die gesamte Aktion organisiert. Da es sich um ein 8,50 Meter langes Fahrzeug handelt, das verborgen in einem schwer zugänglichen Waldstück in der Oberpfalz stand, haben sie auf Christian Klementz und Pascal Rüdinger von ATG ACROSS THE GROUND zurückgegriffen. Diese bauen und betreiben Spezial-Raupenfahrzeuge für den Geländetransport von schweren und langen Gütern. Sie entwickelten ein leichtes aber stabiles Hubgerüst, mit dem der Bus nach über 50 Jahren aus seinem Waldbett gehoben wurde. Dann wurde eine ferngesteuerte Transportraupe unter das Fahrgestell verbracht, der Bus sicher verzurrt und aus dem unzugänglichen Waldstück gefahren.

Für den finalen Abtransport per Tieflader wurde der 5 to schwere Oldtimer an der ersten für Lkw zugänglichen Straße noch einmal umgeladen. Die gesamte Aktion wurde Mitte September 2018 in zwei Tagen durchgeführt. Bei der Bergung wurde auf einen schonenden Umgang nicht nur mit dem Fahrzeug sondern auch mit der Umwelt geachtet. Hier war insbesondere das Raupentransportfahrzeug mit seinem geringen Bodendruck eine große Hilfe. Außerdem mussten nur zwei Bäume, die quasi an und durch den Bus gewachsen waren, entfernt werden.

Das auf den ersten Blick etwas desolate Fahrzeug soll nun auf einigen Oldtimer-Messen mit der Geschichte seiner Rettung präsentiert werden. Laut Fachleuten kann der Omnibus sogar restauriert werden, insbesondere weil nahezu alle Anbauteile und auch die Stoßstangen aus Aluminium noch vorhanden und im guten Zustand sind. Das durchgerostete Blech und die verrotteten Holzböden können relativ einfach ersetzt werden. Da in den 50er Jahren die Fahrgestelle von Lkw und Bussen häufig identisch waren, sind technische Ersatzteile noch mit überschaubarem Aufwand zu beschaffen.

Mehr Informationen zu Bavarian Pickers

Die Bavarian Pickers, die üblicherweise VW-Busse des Typ 1 und 2 bergen, sind für ihre überraschenden Funde in Wald und Wiese mittlerweile deutschlandweit bekannt. Über ihre spannenden Geschichten der teilweise schweißtreibenden Bergungen wurde in Oldtimerzeitungen aber auch im Fernsehen bereits vielfach berichtet. Der Fokus liegt darin, die Fahrzeuge so behutsam wie möglich zu bergen, da die Autos über die Jahre in freier Natur meist sehr instabil geworden sind.

Die Pickers haben sich im Jahr 2014 zusammengefunden und machen das aus purem Idealismus. Sie möchten so viele Fahrzeuge wie möglich retten, um sie vor dem totalen Zerfall zu schützen und für die Nachwelt zu erhalten. Die Freude darüber, diese dann ausstellen zu können, das Erstaunen und das Glänzen in den Augen der Betrachter zu sehen, ist für sie Lohn genug für alle Mühen. Sie sind der Meinung, nicht nur top restaurierte und auf Hochglanz polierte Fahrzeuge haben ihren Reiz, sondern gerade diese, in ihrem natürlichen Zustand belassenen, stummen Zeitzeugen.

Tino Ertel und Thomas Turnwald sind beide in der Oberpfalz aufgewachsen und hier ansässig. Sie betreiben jeweils eigene Oldtimer-Werkstätten.

Tino Ertel, Alter 43 Jahre, aus Illschwang in der Oberpfalz, Firma Birgland Classics
Thomas Turnwald, Alter 42 Jahre, aus Berg in der Oberpfalz, Firma TT Classics
E-Mail: mail@bavarian-pickers.com

Mehr Informationen zu ACROSS THE GROUND

ATG ACROSS THE GROUND ist von Christian Klementz im Jahr 2017 gegründet worden. Er hat zusammen mit seinem technischen Partner Pascal Rüdinger in Mannheim eine Fertigung für spezialisierte Raupenfahrzeuge gestartet. Sie werden gezielt für die Anforderungen in schwerem Gelände entwickelt. Die Transporter müssen außerdem bei schwierigen Straßenverhältnissen, an rutschigen Steigungen oder in engen Raumbedingungen funktionieren. Den Betrieb der Transportraupen und die Projekte führen sie mit ihrem Unternehmen in eigener Hand durch. Die Dienstleistung umfasst alle Aspekte und Anforderungen auf der "letzten Meile". Es werden beispielsweise Mobilfunkmasten, Trafohäuschen, Windenergieeile, Seilbahnseile und Brückenteile, aber auch lange Hallenkräne sicher befördert. Der Einsatz von Raupenfahrgeräten ist schon lange bekannt und erprobt. Aber die Konzeption von Kettenfahrzeugen, die speziell für Transportaufgaben gebaut werden, dürfte ein Alleinstellungsmerkmal für ATG sein.

Christian Klementz, Alter 59 Jahre, 63303 Dreieich, viele Jahre Erfahrung in Maschinen- und Anlagenverlagerungen, seit Gründung 2004 Geschäftsführer der ReloConsult GmbH.
E-Mail: c.klementz@acrosstheground.com, Mobil: +49 (0) 172 63 19 614

Pascal Rüdinger, 68169 Mannheim, Techniker, Geschäftsführer RedGear Prototyping GmbH, vielfältige Erfahrung in Metallbau, Konstruktion, Elektronik, Fernsteuerungen

Mehr Informationen zu Mercedes-Benz Omnibus O3500

Das Fahrgestell Typ O 3500 von Mercedes-Benz wurde von Kässbohrer mit einem Aufbau versehen. Diese Variante gab es nur im Jahr 1951. Er hat Panoramascheiben und ein großes Schiebedach. Von dem Fahrzeug existieren nur noch sehr wenige Exemplare. Das hier geborgene Nutzfahrzeug wurde in den 50er und 60er Jahren als Linienbus in der Oberpfalz eingesetzt. Nach Außerdienststellung erwarb ihn ein Lehrer und Bienezüchter aus Mendorferbuch/Oberpfalz. Er verbrachte das Auto tief in ein unzugängliches Waldstück und nutzte es als Schutzraum für seine Bienenstöcke. Nach dem Ableben des Lehrers fand der Käufer des Grundstückes den Omnibus zufällig in

einem dicht eingewachsenen Waldstück. Nachdem die Bavarian Pickers von dem Fahrzeug erfahren hatten war man sich schnell einig, dass das Fahrzeug geborgen und ausgestellt werden soll. Da die Rettung des Fahrzeugs technisch sehr anspruchsvoll war, wurden die Spezialisten für Geländetransporte von ATG ACROSS THE GROUND hinzugezogen. Der Bus wird nun mit neuen Reifen versehen und rollfähig gemacht, ansonsten verbleibt er aber zunächst im Fundzustand. Anfang Dezember 2018 soll der O 3500 in Nürnberg und Anfang März 2019 in Stuttgart auf Oldtimer-Messen ausgestellt werden.

*

Anlage zur Pressemitteilung:

Bildmaterial für Print und Web finden Sie in der Anlage unserer E-Mail
(© ACROSS THE GROUND Christian Klementz und Pascal Rüdinger)

Bildunterschrift:

Spektakuläre Bergung des Oldtimer-Omnibusses Mercedes-Benz O3500 in der Oberpfalz durch ACROSS THE GROUND und Bavarian Pickers

*

Verfasser und Ansprechpartner für Fragen zu Pressemitteilung:

ACROSS THE GROUND
Christian Klementz
Odenwaldring 64
63303 Dreieich
Deutschland
Telefon +49 (0) 06103 8700150
Mobil +49 (0) 172 6319614
E-Mail c.klementz@acrosstheground.com
www.acrosstheground.com